



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2020

Daten

- | | |
|------------------|--|
| 6. Dezember | Pastoralbesuch in der Pfarrei St. Theodul, Sitten |
| 19./20. Dezember | Fachstelle Jugendseelsorge und JUBLA Schweiz
Ranfttreffen "Feuer und Flamme" im Raum Flühli Ranft |

2021

- | | |
|-------------------|---|
| 10. Januar | Eröffnung Jahr der Taufe in Raron |
| 3. Februar | Impulsveranstaltung zur Fastenopferthematik
"Klimagerechtigkeit" |
| 22. März | Priestertag in Sitten
Referent : P. Benoît-Dominique de La Soujeole, op,
Fribourg |
| 1. April | Chrisammesse in Sitten |
| 11./12. April | 24 Stunden für die Priester, Simplon Hospiz |
| 24. bis 25. April | Nationaler Weltjugendtag in Bern |

Weltkirche

<https://www.kath.ch/>
<http://www.bischoefe.ch>



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

Bistum

Weihnachtsoffer für die Kinderhilfe Bethlehem

Auch in diesem Jahr wird in allen Gottesdiensten am 24. Dezember 2020 eine Kollekte für die Kinderhilfe Bethlehem aufgenommen. Damit unterstützen wir vor allem das Caritas Baby Hospital in Bethlehem, das auf unsere Hilfe sehr angewiesen ist. Die Schweizer Bischöfe richten sich mit der folgenden Bitte an alle Gläubigen in der Schweiz.



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2020

Appell der Bischöfe: Weihnatskollekte 2020 «Schenken Sie das Wichtigste – Gesundheit.»

Liebe Schwestern und Brüder,

die Angst und Sorge um die Gesundheit hat uns alle in den vergangenen Monaten in ihren Bann gezogen. Die COVID-19-Pandemie macht uns bewusst, welch hohes Gut die Gesundheit ist und wie wichtig eine funktionierende medizinische Versorgung ist.

Auf diesem Hintergrund legen wir Ihnen die diesjährige Weihnatskollekte besonders ans Herz. Die Kinderhilfe Bethlehem setzt sich seit Jahren für eine faire und umfassende Gesundheitsversorgung von Kindern in Bethlehem ein. Auch in der Krisenzeit von COVID-19 lief und läuft der Spitalbetrieb, oft unter schwersten Bedingungen für Patienten und Mitarbeitende.

Damit der Spitalbetrieb so weiterläuft, ist die Kinderhilfe Bethlehem auf Ihre Unterstützung angewiesen. Nur durch Spenden kann das Spital die kranken Mädchen und Jungen behandeln und ihre Familien unterstützen.

So bitten wir Sie, die Weihnatskollekte für die Kinderhilfe Bethlehem bzw. das Caritas Baby Hospital besonders auch in diesen schweren Zeiten grosszügig zu unterstützen und sie in Ihrer Gemeinde aufzunehmen. Damit schenken Sie nicht nur den Kindern in Bethlehem Gesundheit, sondern fördern auch die christliche Präsenz im Heiligen Land.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest und die Hoffnung auf ein glückliches Jahr 2021.

Im Namen der Schweizer Bischöfe und Territorialäbte

Bischof Felix Gmür Präsident



Zum Hinschied von alt Pfarrer Willy Délétroz (1943-2020)

Am 3. November 2020 verstarb in Sitten alt Pfarrer Willy Délétroz im Alter von 77 Jahren und 48 Jahre nach seiner Priesterweihe.

Der Verstorbene wurde am 6. Dezember 1943 geboren und nach seiner Ausbildung am 9. April 1972 zum Priester geweiht. Er war Vikar in der Pfarrei Sacré Coeur in Sitten (1972-1977), Vikar in Nendaz (1977-1982) und Pfarrer in Montana-Village (1982-1987). Aus gesundheitlichen Gründen war es ihm seither nicht mehr möglich einen regelmässigen Dienst in der Seelsorge wahrzunehmen. Der Beerdigungsgottesdienst für Willy Délétroz fand am 5. November 2020 in seiner Heimatpfarre Ayent statt.

Wir danken unserem Mitbruder Willy für seine Mitarbeit im Bistum Sitten und bitten, ihm ein ehrendes Andenken zu bewahren. R.I.P.



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2020

Oberwallis

Kirchliche Ernennungen

Seelsorgeregion Visp

- **Vikar Emeka Kenneth Okpara** wird nach neun Jahren die Pfarrei St. Martin von Visp verlassen und eine andere Aufgabe übernehmen.
- **Pfarrer Andreas Bernady**, seit 2013 Pfarrer der Pfarreien Lalden und Eggerberg wird die beiden Pfarreien im Sommer 2021 verlassen.

Bischof Jean-Marie Lovey hat folgende Ernennungen vorgenommen:

- **Pfarrer Pascal Venetz**, wird zusätzlich zu seiner Aufgabe als Pfarrer von Visp zum Pfarrer der Pfarreien Lalden und Eggerberg ernannt.
- **P. James Kachapilly**, bisher Prior von Niedergesteln und Pfarrer von Steg wird neu zum Vikar der drei Pfarreien Visp, Lalden und Eggerberg ernannt. Er wird seinen Wohnsitz im Pfarrhaus von Lalden nehmen.
- Ein Mitbruder von P. James aus der Gemeinschaft der Little Flower Congregation von Indien, wird in der Seelsorgeregion Visp ein Einführungsjahr in die Seelsorge des Bistums Sitten absolvieren.

Diese Ernennungen treten am Beginn des Seelsorgejahres 2021/2022 am 1. September 2021 in Kraft. Die Bistumsleitung dankt den betroffenen Mitarbeitern für ihre Bereitschaft neue Aufgaben im Dienst der Kirche von Sitten zu übernehmen.



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2020

Stellenausschreibung

Die Pfarrei Ausserberg hat uns gebeten die folgende Stellenausschreibung zu veröffentlichen. Die Bistumsleitung wird nach Eingang von allfälligen Bewerbungen die vorhandenen Kompetenzen prüfen und ein von der Pfarrei vorgeschlagenes Pflichtenheft genehmigen.

Die Pfarrei Ausserberg sucht auf den 1. März 2021 oder nach Vereinbarung eine/n

Seelsorgehelfer/-in für die Pfarrei Ausserberg (30%).

Wenn Sie offen sind, gerne selbständig arbeiten, über ein ausgeprägtes organisatorisches Geschick verfügen sowie belastbar und einfühlsam im Umgang mit den verschiedensten Menschen und deren Anliegen sind, freuen wir uns, Sie bald kennen zu lernen.

Nähere Angaben dazu sind auf der Homepage der Gemeinde Ausserberg zu finden:

<https://www.ausserberg.ch/2020/leben-in-ausserberg/kultur-leben/kirche.>

*Weitere Auskünfte erteilt Pfarrer Paul Martone (martone61@bluewin.ch), an den auch das vollständige und aussagekräftige Bewerbungsdossier per Post bis am 5. Januar 2021 zu richten ist.
(Paul Martone, Dorfstrasse 75, 3938 Ausserberg)*

Diözesaner Weiterbildungskurs Februar 2021

Wie jedes Jahr sollte in der ersten Fastenwoche im Februar 2021 der diözesane Weiterbildungskurs stattfinden. Nachdem der Kongress des Seelsorgerates 2020 abgesagt werden musste, wollten wir das dort geplante Thema «Digitale Kirche» am Weiterbildungskurs aufnehmen.

Die momentane Situation in Sachen COVID-19 macht eine Planung des Kurses in der üblichen Form sehr schwer. Wir haben uns deshalb entschieden, den Kurs im Bildungshaus St. Jodern abzusagen. Wir werden als Alternative ein Angebot via Zoom organisieren. So bitten wir alle Mitarbeitenden das Datum vom 22. und 23. Februar 2021 weiterhin freizuhalten. Sie werden sobald wie möglich Informationen erhalten, wie wir diese Tage in Distanz miteinander gestalten können.



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Dezember/2020

Friedenslicht 2020

«Ein Licht, das uns verbindet.» Dies ist das diesjährige Motto von Friedenslicht Schweiz. Aufgrund der Corona-Situation verzichten wir auf eine Feier zum Empfang des Friedenslichtes. Trotzdem müssen Sie auf das Friedenslicht aus Bethlehem nicht verzichten. Eine Delegation aus dem Oberwallis geht das Friedenslicht am 13. Dezember 2020 in Fribourg holen und bringt es zurück ins Wallis.

Das Friedenslicht findet in der Pfarrkirche St. Martin in Visp seinen Platz. Dort können es die Gläubigen unter Einhaltung der Covid-Vorschriften ab dem 14. Dezember 2020, jeweils zwischen 12.00 Uhr – 19.00 Uhr abholen. Aufgrund der zahlreichen Beerdigungen in der Pfarrei Visp ist dies nur am Nachmittag möglich.

Beim Friedenslicht stellen wir Ihnen einen Vorschlag für eine Feier zu Hause zur Verfügung.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Fachstellen Jugendseelsorge und Katechese

Initiative üfbrächu

**Eröffnung Jahr der Taufe 2021
Felsenkirche Raron, 10. Januar 2021**



üfbrächu
eine Initiative
der katholischen Kirche
im Oberwallis
www.sjodern.ch/uefbraechu

Jahr der Taufe 2021



üfbrächu - Bistum Sitten

Wie schon lange angekündigt, soll das Jahr 2021 im deutschsprachigen Teil des Bistums als Jahr der Taufe begangen werden. Die Taufe ist das grundlegende Sakrament, durch das wir in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen werden. Weil dieses Sakrament so wichtig ist, obwohl die meisten von uns dieses als Kleinkinder empfangen und damit wohl nicht sehr intensiv erlebt haben, will das im Rahmen der Initiative «üfbrächu» ausgerufenen Jahr der Taufe, diese grosse Bedeutung betonen und ins rechte Licht rücken.

Wir wollen dieses «Jahr der Taufe» mit einer Taferinnerungsfeier beginnen. Diese findet statt am Sonntag, 10. Januar 2021 ab 15.00 Uhr in der Felsenkirche in Raron. Die Kerngruppe der Initiative «üfbrächu» lädt schon heute alle Getauften zu dieser Feier ein. Bischof Jean-Marie Lovey wird dieser Wortgottesfeier vorstehen.

[Link zum Flyer](#)